

Ausstellungsreihe fadenkreuz: norden bei g e h 8 : „Far sight – close up“



Videostill, 2008, *Lambdaprint*, 55 x 68 cm,
Foto: My Lindh

Die schwedische Medienkünstlerin unternimmt darin eine visuelle Untersuchung des Fernsehmediums mit Blick auf die individuelle Wahrnehmung unbekannter Orte und Ereignisse.

Vor diesem thematischen Hintergrund präsentiert die geh8 ein Begleitprogramm mit weiteren skandinavischen Künstlern und Kuratoren. Dabei werden, ausgehend von der individuellen Erfahrung des Einzelnen, verschiedene Fragen thematisiert: Wie wird beim Einzelnen emotionaler, politischer, physischer Raum im Bezug auf Fernsehen und Nachrichtenübermittlung aufrechterhalten? Im Rahmen von „*far sight*“ werden somit Begriffe wie Distanz, Präsenz und Eskapismus thematisiert sowie auch der Prozess zur Ausformung der jeweils individuellen „hausgemachten“ Wahrheit, die sich aus verschiedenen Fragmenten zusammenfügt.

Das Thema wird auch in einem Workshop aufgenommen. Gemeinsam mit dem in der Venedig-Biennale 2007 vertretenen Künstler Lars Ramberg aus Norwegen und den Kuratoren Jan Åman und Joachim Granit von der unabhängigen Kulturinstitution „Färgfabriken – laboratory of the contemporary“ in Stockholm werden die Ergebnisse des Workshops am 4. Oktober, 20.00 Uhr, in der öffentlichen Kunstaktion „*far sight – close up*“ im geh8-Kunstraum inszeniert. ◆



Ausstellungsflyer »*far sight*«, Foto/Montage:
geh8 – Eckehard Fuchs / Nilsson Samuelsson

Ausstellung **fadenkreuz: norden - My Lind - „far sight“** 27.09.-12.10., jeweils 16.00-20.00 Uhr / **Eröffnung** am 27.09. - 20.00 Uhr / 04.10., 20.00 Uhr: „**far sight – close up**“ Kunstaktion mit Färgfabriken, Stockholm und Lars Ramberg Oslo/Berlin / 11.10., 20.00 Uhr: **Finissage** mit Film geh8-snapshots aus dem Jahr 2008 und Musik.